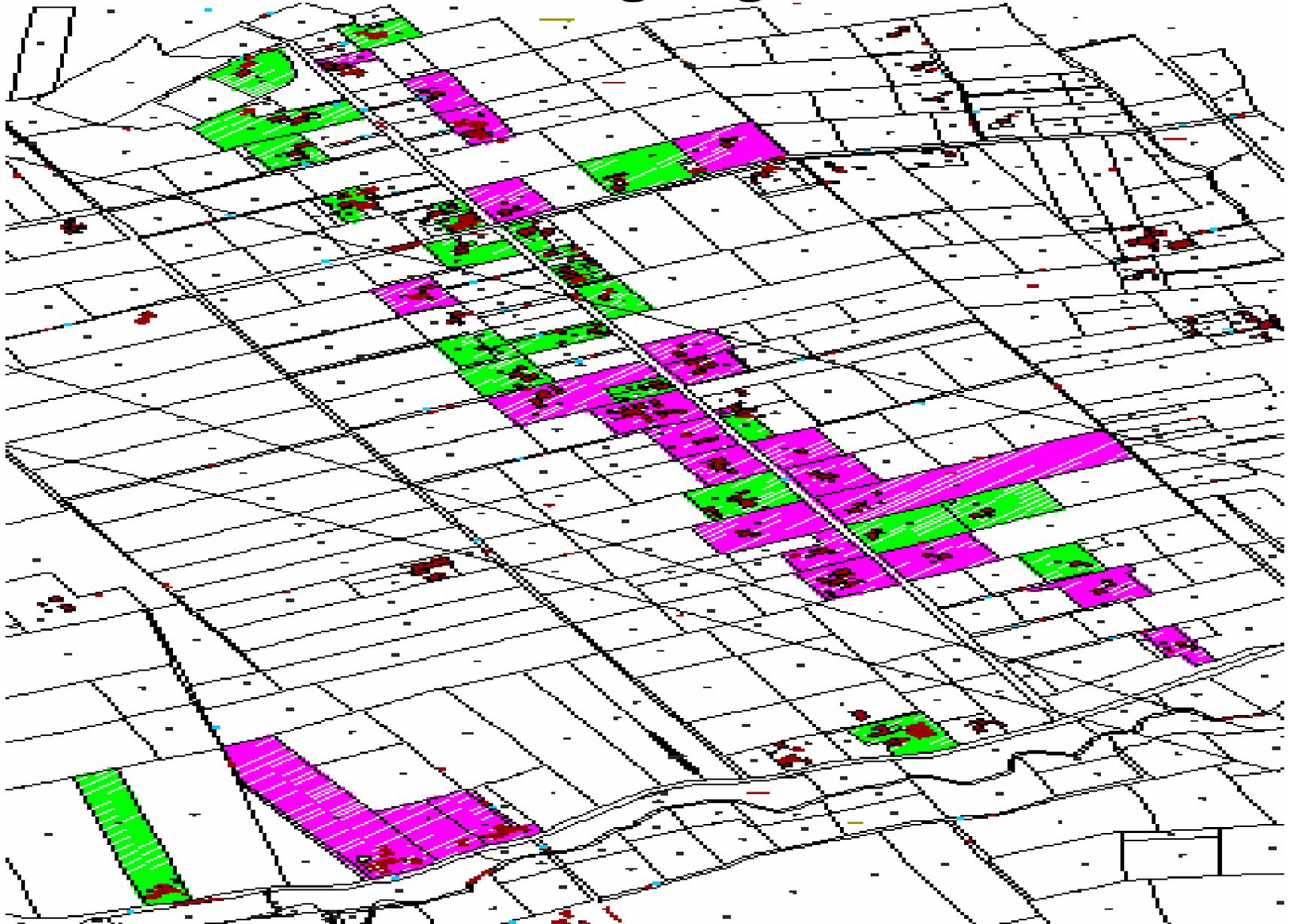


# Abwasserbeseitigung Delfshausen



# Abwasserbeseitigung Delfshausen

- Die zentrale Abwasserbeseitigung hatte in der Gemeinde Rastede bisher eine höhere Priorität als die dezentrale Abwasserbeseitigung
- Der erste Schritt in diese Richtung dokumentierte sich durch die Zusammenfassung der Kläranlagen in Rastede, Hahn-Lehmden und Wahnbek zur Gruppenkläranlage in Rastede.
- Im Abwasserbeseitigungskonzept wurden anschließend alle Siedlungsgebiete aufgenommen für die der zentrale Anschluss keine unverhältnismäßig hohen Kosten verursachte.
- Für den Bereich Südbäke/Delfshausen wurde zum einen eine sehr hohe finanzielle Belastung der Gebühren- und Beitragszahler ermittelt und auch die Technik für die Pumpwerke war 1985 noch nicht so ausgereift wie heute.

# Abwasserbeseitigung Delfshausen

- Der Betrieb von dezentralen Abwasseranlagen ist i.d.R. nicht so leistungsfähig wie eine zentrale Entwässerungsanlage.
- Seit einiger Zeit besteht die Notwendigkeit die Hauskläranlagen 3 mal jährlich zu warten oder bei 2 mal jährlicher Wartung zusätzlich eine Abwasserprobe zu ziehen.
- Nach Auskunft der unteren Wasserbehörde liegen die Ablaufwerte bei den dezentralen Anlagen für CSB (chemischer Sauerstoffbedarf) bei  $>90$  mg/l. Bei der Kläranlage in Rastede liegen die Ablaufwerte zwischen 35 und 40 mg/l.
- Diese Werte zeigen, dass die Reinigungsleistung bei zentralem Anschluss besser ist und damit eine Verunreinigung der Gewässer deutlich niedriger ist.

# Abwasserbeseitigung Delfshausen

- Die hohe finanzielle Belastung für die Gebühren- und Beitragszahler wird durch die bis zu 3-jährige Erstattung der Abwasserabgabe des Klärwerks, also ca. 130.000 €, auf das Niveau eines „normalen“ Kanalanschlusses gesenkt.
- Bei einer Beispielberechnung ergibt sich ein Beitrag von ca. 2.500 € für ein ca. 135 m<sup>2</sup> großes Gebäude in 1-geschossiger Bauweise.
- Höhere Aufwendungen für die Anschlussnehmer geben sich durch die notwendige Anschaffung einer Pumpstation; ca. 5.000 €.
- Die jährlichen Gebühren sind abhängig von der Menge des anfallenden Abwassers und der Reinigungsleistung der Kleinkläranlage und können 1.000 €/a betragen.

# Abwasserbeseitigung Delfshausen

- Im Hinblick auf den Gewässerschutz und die Nachhaltigkeit der Abwasserreinigung wird der Bau der Abwasserdruckrohrleitung empfohlen.
- Ein Anschluss kann freiwillig nach Bau der Druckrohrleitung sofort erfolgen.
- Ein Anschluss- und Benutzungszwang erfolgt spätestens nach Ablauf der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Kleinkläranlage.
- Der Abwasserbeitrag ist erst nach Anschluss zu zahlen.